

# Lebensmittelrechtlich vorgeschriebene Kennzeichnungselemente

**Verkehrsbezeichnung:** z.B. „Zwetschgenbrand“ oder Korn“

**Alkoholgehalt in „%vol“:** maximale Toleranz zwischen deklariertem und tatsächlich vorhandenem Gehalt:  $\pm 0,03$  % vol.

**Name und Anschrift** des Herstellers oder Verkäufers

**Nennfüllmenge:** die für Spirituosen in Fertigpackungen gültigen Werte sind:  
0,2 – 0,35 – 0,5 – 0,7 – 1,0 l

**Los-Nummer „L....“:** alle Flaschen einer hergestellten Charge tragen dieselbe Los Nr.

**Vorschriften bezüglich Schriftgrößen:**

Vorschriften bei Mengenangaben

Flaschengröße (ml)	Schriftgröße (mm)
5-50	2
50-200	3
200-1000	4
über 1000	5

Sonstige Kennzeichnungselemente müssen „deutlich sichtbar, leicht lesbar und unverwischbar“ angebracht sein,

**Sonstige Angaben auf dem Etikett**

**Farbstoffzusatz**

Angabe „Mit Farbstoff“ in Verbindung mit der Verkehrsbezeichnung, deutlich sichtbar

**Geographische Herkunftsbezeichnung**

Nur, wenn das Erzeugnis seinen Charakter und seine wesentlichen endgültigen Eigenschaften in dem betreffenden Gebiet bzw. der Region erhalten hat.

**Bezeichnung „echt“ „original“ etc.**

Hinzufügen dieser Begriffe zur Herkunftsbezeichnung ist eine Werbung mit einer Selbstverständlichkeit.

**Hervorhebende Bezeichnungen „edel“, „fein“**

Nur dann wenn sich das betreffende Erzeugnis durch Güte, Materialwert und/oder eine der Art des Erzeugnisses entsprechende Lagerung von Durchschnittserzeugnissen unterscheidet.

**Bezeichnung „Branntwein“**

Früher häufig in Verbindung mit einer Frucht-, Trester- bzw. Hefebezeichnung verwendet, ist ausschließlich Erzeugnissen aus Wein bzw. Branntwein vorbehalten.